

Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

14

Donnerstag, 7. April 2022



Öffnungszeiten Bürgeramt

Bedienung nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Online-Terminvereinbarung unter www.heilbronn.de/termine oder telefonisch unter Tel. 07131/64546-0

Erreichbarkeit des Bürgeramts

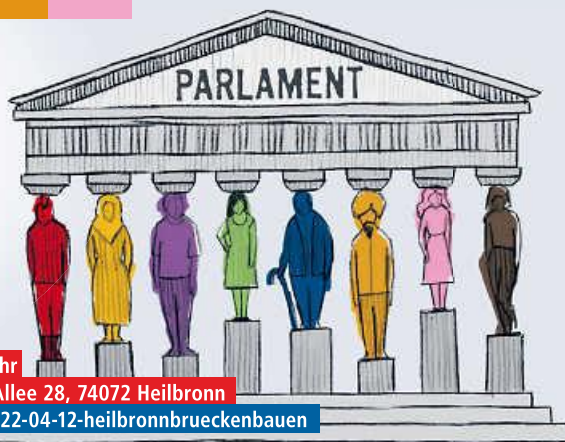
Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr

Palmsonntag



Brücken bauen für die Demokratie –

wie kann gesellschaftliche Vielfalt stärker in der Kommunalpolitik abgebildet werden?



Dienstag, 12. April 2022, 18:00 bis 20:00 Uhr

Konzert- und Kongresszentrum Harmonie, Allee 28, 74072 Heilbronn

Teilnahmelink: <https://www.fes.de/lnk/2022-04-12-heilbronnbrueckenbauen>

Gemessen an ihrem Anteil an der Bevölkerung sind Menschen mit Zuwanderungsgeschichte nur wenig in der Kommunalpolitik vertreten, obwohl sie auch interessiert sind, sich politisch zu engagieren.

Ein Grund dafür ist, dass Parteien in Deutschland durch ihre Strukturen diese Gruppen kaum einbinden. Menschen mit Migrationshintergrund fühlen sich daher in wesentlich geringerem Maße politisch angesprochen und gehen darum auch seltener wählen.

Durch diese Repräsentations- und Teilhabelücke bröckelt die Brücke für ein demokratisches und solidarisches Miteinander zunehmend.

In der Veranstaltung wird daher gemeinsam mit Politiker_innen und Experten_innen diskutiert, welche Lösungsansätze es gibt. Im Fokus stehen die Fragen:

Was können Parteien unternehmen, um eine bessere Teilhabe zu ermöglichen? Bedarf es einer Quote? Müsste es Quereinsteigerprogramme geben?

Teilnahmebedingungen:

Es gelten die „3G“ (Geimpft, Genesen, Getestet). Ohne „3G“-Nachweis ist der Zugang zur Veranstaltung nicht möglich. Bitte tragen Sie einen Mund-Nasenschutz und beachten Sie den Mindestabstand von 1,5 Metern.

Verantwortlich:

Florian Koch, Referent Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg, Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung

Veranstaltungsorganisation:

Tim Maier, Fritz-Erler-Forum Baden-Württemberg, Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung
E-Mail: tim.maier@fes.de | www.fes.de/fritz-erler-forum
Tel.: 0711 24 83 94 43 | Fax: 0711 / 24 83 94-50



Programm

18:20 Uhr Podium 1 mit:

19:05 Podium 2 mit:

18:00 Uhr Begrüßung:



Florian Koch
Fritz-Erler-Forum,
Stuttgart



Harry Mergel
Oberbürgermeister,
Stadt Heilbronn



Moderation:
Ayse Ozbabacan
stv. Abteilungsleitung
Integrationspolitik,
Stadt Stuttgart



Argyri Paraschaki-Schauer
Geschäftsführerin, Landesverband der
kommunalen Migrantenvertretungen (LAKA)



Dalila Nadi
Integrationsbeirätin
Heilbronn



Holger Kimmel
Fraktionsvorsitzender,
Gemeinderat Heilbronn, Grüne



Thomas Randecker
Fraktionsvorsitzender,
Gemeinderat Heilbronn, CDU



Roswitha Keicher
Leiterin, Stabsstelle Partizipation
und Integration, Stadt Heilbronn



Sevinc Das
Integrationsbeirätin
Heilbronn



Nico Weinmann
MdL und Fraktionsvorsitzender,
Gemeinderat Heilbronn, FDP



Rainer Hinderer
Fraktionsvorsitzender,
Gemeinderat Heilbronn, SPD

20:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckgartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Notfallpraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst
 Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0711/7877712**
<http://www.kzvbw.de>

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. med. dent. Wolfgang Scholl, Backhausstr. 2 41507
 Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buengeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden: Montag 8.30 - 12.30 Uhr
 Dienstag geschlossen
 Mittwoch 7.30 - 12.30 Uhr
 Donnerstag 8.30 - 12.30 und 13.30 - 18.00 Uhr
 Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

Termine nur nach vorheriger Terminvereinbarung unter www.heilbronn.de/termine oder unter Tel. 07131/645460

Bauhof Frankenbach 56-3502
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47
 Montag 14.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitag 14.00 - 18.00 Uhr
 Samstag 8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender 2021

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Abteilungskommandant Rainer Knobloch 44927

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594

Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenweg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099

E-Mail: hkruz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelterackerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Lehrschwimmbecken derzeit geschlossen

Fahrkartenverkauf für Stadtbusse

Kiosk an der Dörmlestraße

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall 07136/910011
 Uwe Wütherich, Grimmelshausenstr. 30, 74074 Heilbronn 07131/250585

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn
 Montag-Freitag 14.30 - 17.30 Uhr
 Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833

Glückwünsche zum Geburtstag

11.4. Anni Back geb. Weller 85 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich.
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Stadtteil-Bürgerämter ohne Terminvergabe

In den Bürgerämtern in den Heilbronner Stadtteilen können Bürgerinnen und Bürger ab 2. Mai wieder ihre Angelegenheiten erledigen, ohne vorher einen Termin vereinbart zu haben. Die Öffnungszeiten werden rechtzeitig auf der städtischen Homepage www.heilbronn.de/buergeraemter, in der Stadtzeitung und in den örtlichen Mitteilungsblättern veröffentlicht.

Das am stärksten frequentierte Zentrale Bürgeramt im Rathaus dagegen behält das Terminsystem bis auf Weiteres bei. Ab 2. Mai können dort aber fertige Pässe, Ausweise und Führerscheine auch ohne Termin abgeholt werden. Auch der Kauf von Abfallsäcken ist ohne Terminvereinbarung möglich.

Während der Pandemie standen die Dienstleistungen der Stadtverwaltung für ihre Bürgerinnen und Bürger stets in vollem Umfang zur Verfügung, allerdings nur mit vorheriger Terminvereinbarung. „Mit der Öffnung der Stadtteil-Bürgerämter machen wir einen ersten Schritt zu mehr Normalität“, kündigt Oberbürgermeister Harry Mergel an. „Zum Schutz unserer Mitarbeitenden und im Interesse der Aufrechterhaltung des Dienstbetriebs, aber auch zum Schutz unserer Kundinnen und Kunden haben wir uns entschieden, die FFP2-Maskenpflicht in den Dienstgebäuden der Stadtverwaltung beizubehalten. Die Wahrscheinlichkeit sich zu infizieren war selten höher als zurzeit“, warnt der OB. Trotz Impfung sei ein milder Verlauf einer Covid-Infektion nicht garantiert.

Um weiterhin ohne Wartezeiten bedient zu werden, bleibt das Angebot einer Terminbuchung beim Bürgeramt Böckingen und beim Zentralen Bürgeramt erhalten. Wer zeitlich flexibel ist, kann häufig auch kurzfristig einen Termin bekommen über den Kalender auf www.heilbronn.de/termine. Durch Absagen und Umschichtung von Personalkapazitäten können immer wieder zusätzliche Termine freigegeben werden. Kann ein gebuchter Termin nicht wahrgenommen werden, wird um rechtzeitige Stornierung gebeten.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis, wenn es in den Stadtteilbürgerämtern nach dem Wegfall der Terminpflicht zu längeren Wartezeiten kommen sollte und möglicherweise auch nicht alle Wartenden bedient werden können.

Auch andere Dienststellen der Stadt bereiten sich derzeit auf die Bedienung von Laufkundschaft vor. Konkrete Informationen folgen, sobald sie vorliegen.

Samstags geänderte Impfpunkt-Öffnungszeiten

Ab April hat der Impfpunkt in der Kaiserstraße 29 an Samstagen nur noch von 10.00 bis 15.00 Uhr geöffnet. Zudem werden die Impfungen für Kinder von 5 bis 11 Jahre dort ebenfalls nur noch samstags im gleichen Zeitraum angeboten.

Unverändert bleibt die Möglichkeit zur kostenfreien Impfung ohne Termin von Montag bis Freitag, 10.00 bis 19.00 Uhr.

Putz-munter in Heilbronn

Nach zwei Jahren Pause findet wieder die fast schon traditionelle Frühjahrsputzaktion „Heilbronn ist putz-munter“ statt. Am Freitag, 8. April, 13.00 Uhr starten Mitglieder des Gemeinderats und Jugendgemeinderats, OB Harry Mergel, seine Dezernentenkollegen und Amtsleiterinnen und Amtsleiter, Mitglieder des Verkehrsvereins und Buga-Freunde mit Handschuhen, Greifern und Müllsäcken ausgestattet vom Marktplatz aus, um auf verschiedenen Routen die Innenstadt zu reinigen.

„Jeder Einzelne ist für ein sauberes, einladendes Stadtbild mitverantwortlich. Das wollen wir mit der Aktion zeigen“, begründet Oberbürgermeister Harry Mergel den Einsatz.

Die Putzaktion ist Auftakt für „Heilbronn zeigt Geschmack“, eine Gemeinschaftsaktion, bei der die Innenstadt als Herz der Stadt zum Treffpunkt werden soll mit vielen Veranstaltungen und Aktionen der Innenstadtakteure.

Brücken bauen für die Demokratie

Zum Thema „Brücken bauen für die Demokratie - wie kann gesellschaftliche Vielfalt stärker in der Kommunalpolitik abgebildet werden?“ diskutieren am Dienstag, 12. April, 18.00 Uhr, Heilbronner Politikerinnen und Politiker sowie Expertinnen und Experten in zwei Podiumsrunden. Im Fokus der Veranstaltung in der Harmonie, Allee 28, stehen unter anderem die Fragen, was Parteien unternehmen können, um eine bessere Teilhabe zu ermöglichen und ob es einer Quote bedarf.

Hintergrund für die Diskussionsveranstaltung ist, dass Menschen mit Zuwanderungsgeschichte gemessen an ihrem Anteil in der Bevölkerung nur wenig in der Kommunalpolitik vertreten sind - und das trotz des Interesses, sich politisch zu beteiligen, erklären die Veranstalter von der Friedrich-Ebert-Stiftung und dem Landesverband der kommunalen Migrantenvertretungen (LAKA) Baden-Württemberg. Ein Grund für die geringere Beteiligung sei, dass Parteien durch ihre Strukturen diese Gruppen kaum einbinden würden. Menschen mit Migrationshintergrund würden sich daher in wesentlich geringerem Maße politisch angesprochen fühlen und auch seltener wählen gehen.

Über Lösungsansätze diskutieren die Heilbronner Gemeinderatsmitglieder Thomas Randecker, Holger Kimmerle, Rainer Hinderer und Nico Weinmann MdL mit Dalila Nadi und Sevinc Das, beide Mitglieder des städtischen Beirats für Partizipation und Integration, sowie mit LAKA-Geschäftsführerin Argyri Paraschaki-Schauer und Roswitha Keicher, Leiterin der städtischen Stabsstelle Partizipation und Integration. Eröffnet wird die Veranstaltung Oberbürgermeister Harry Mergel, moderieren wird die Diskussion Ayse Özbabacan, stellvertretende Leiterin der Abteilung Integrationspolitik der Landeshauptstadt Stuttgart.

Weitere Informationen sowie Anmeldung unter www.fes.de/Ink/2022-04-12-heilbronnbrueckenbauen. Teilnehmende müssen einen 3G-Nachweis vorlegen und einen Mund-Nasenschutz tragen.

**Achten Sie im Stadtverkehr
bitte auf Fußgänger, Radfahrer und
besonders auf Kinder!**

Impressum

Herausgeber: Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach, Speyerer Straße 13
74078 Heilbronn, Tel. 07131 64546-0
Internet: www.heilbronn.de
E-Mail: posteingang@stadt-heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:
Leiter des Bürgeramts oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 70246-0, Fax 07264 70246-99
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 6924-0
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 21,20 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
<http://www.nussbaum-medien.de/ueber-uns/oekologische-verantwortung>

Offen für Patenschaft mit ukrainischer Region

Stadt Heilbronn und Landkreis Heilbronn stehen einer Patenschaft mit einer ukrainischen Stadt oder Region aufgeschlossen gegenüber und sind bereits dabei, mögliche Paten zu prüfen. „Oberste Priorität in der momentanen Lage hat aber die Unterbringung und Versorgung der Geflüchteten, die Stadt und Landkreis derzeit erreichen und in Zukunft noch erreichen werden“, das betonen Oberbürgermeister Harry Mergel und Landrat Norbert Heuser in einem gemeinsamen Statement. Den Vorschlag einer gemeinsamen Patenschaft von Stadt- und Landkreis hatte auch der Kreisverband der CDU geäußert. Unabhängig von der Sondierung eines geeigneten Paten bestehen bereits jetzt über private Kontakte und persönliche Beziehungen aktive Verbindungen, die sowohl Stadt als auch Landkreis unterstützen. Beispielsweise zeigte sich der SLK-Verband jüngst solidarisch mit den Menschen in der Ukraine und spendete dringend benötigtes medizinisches Material zur Versorgung von Verwundeten. Über die ukrainische Kirchengemeinde Heilbronn hat die Feuerwehr Heilbronn ein ausgemustertes Löschfahrzeug kürzlich an eine Stadt im Westen der Ukraine abgegeben.

Sommer, Sonne, Stift

Fünf Schülerinnen und Schüler der Dammrealschule dürfen sich ab jetzt mit vollem Recht Autor oder Autorin nennen. Jede und jeder von ihnen ist mit einer Geschichte in dem schön gebundenen Buch „Sommer, Sonne, Stift - Was hast du zu erzählen?“ vertreten, das Schullektor Slawomir Siewior und Anne Lepper, stellvertretende Leiterin des Schul-, Kultur- und Sportamts, am heutigen Donnerstag den jungen Schriftstellern überreichten. Das Besondere: Vier Geschichten sind zweisprachig. Sie wurden von den Kindern in ihrer Muttersprache - Arabisch, Italienisch, Kurdisch und Türkisch - geschrieben und dann von ihnen ins Deutsche übersetzt.



Sind stolz auf ihre Bücher - die jungen Autorinnen Eflin, Abdul, Francesca, Elias und Yagmur Tuana mit Schullektor Slawomir Siewior (2. v.l.) und Anne Lepper (r.) vom Schul-, Kultur- und Sportamt

Entstanden sind die Geschichten im vergangenen Sommer im Rahmen eines einwöchigen Ferienangebots, das auch von Jan Emmerich und Kelly Schmalz von der Stadtbibliothek Heilbronn und von Kathrin Heid, Koordinatorin der Lesepaten des Freundeskreises der Stadtbibliothek begleitet wurde. Eingebettet war die Ferienschreibwerkstatt in das bundesweit bislang einmalige Projekt „Sprachpotenzial nutzen: Unterstützung mehrsprachig aufwachsender Kinder und Jugendliche zur Stärkung von Bildungschancen“, das im Frühsommer vergangenen Jahres an der Dammrealschule angelaufen ist. Bei diesem werden aus dem Ausland neu nach Heilbronn gezogene Kinder und Jugendliche, die wegen unzureichender Deutschkenntnisse zunächst eine Vorbereitungsstufe an der Dammrealschule besuchen, am Übergang in die Regelklassen in ihren gesprochenen Familiensprachen durch zweisprachige Lernassistenten begleitet. Auch beim Übersetzen der Geschichten haben die Lernassistenten unterstützt.

„Mithilfe der Sprachförderung wollen wir den Schulerfolg der Schülerinnen und Schüler von ihren Sprachkenntnissen entkoppeln und die Sprachkompetenzen sowohl in der gesprochenen Familiensprache als auch in der Fremdsprache Deutsch fördern“, erklärt Anne Lepper,

die das Projekt initiiert hat. Abgeschaut hat sie sich das Konzept in Schweden. „Dort gibt es sehr gute Erfahrungen mit der Unterstützung von fremdsprachigen Kindern in ihrer Erstsprache. Wer in seiner Muttersprache die bildungssprachliche Fachsprache beherrscht, kann auch besser in der Fremdsprache dem Unterrichtsstoff folgen“, weiß die promovierte Philosophin mit Schwerpunkt klassische Sprach- und Bildungstheorie. Die Erfahrungen mit dem Projekt sind außerordentlich gut. „Wir sehen, dass die Schülerinnen und Schüler mit der Unterstützung der Lernassistenten deutliche Fortschritte machen und an Selbstbewusstsein gewinnen“, sagt Schullektor Siewior. Umso mehr bedauert er es, dass die weitere Finanzierung des Projekts nur noch bis Ende Juli gesichert ist. Bislang wird es mit rund 59.000 Euro vom Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg gefördert, etwa 25.000 Euro stellt die Stadt selbst zur Verfügung. An der Dammrealschule im Einsatz sind zehn Assistentinnen, die die Sprachen Albanisch, Arabisch, Bulgarisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Kroatisch, Rumänisch, Persisch und Türkisch abdecken. Ihr Deputat umfasst sechs Stunden pro Woche, in dem sie ihre Schülerinnen und Schüler teils in den Unterricht begleiten, um anschließend mit ihnen den Stoff nochmals in der Muttersprache zu besprechen. Meist beherrschen die Schüler und Schülerinnen die deutsche Alltagssprache bereits recht gut, aber noch nicht die im Unterricht erforderliche Bildungssprache. Auf das Buch „Sommer, Sonne, Stift“ ihrer Schützlinge sind die Sprachassistentinnen mindestens so stolz wie die Autoren und Autorinnen selbst. Kaufen kann man es leider nicht, aber in der Stadtbibliothek im K3, in den Zweigstellen und im Bücherbus ist jeweils ein Exemplar ausleihbar.

Pfau-Finissage und Spurenheft-Vorstellung

Anlässlich des 200. Geburtstags des Heilbronner Dichters, Satirikers und Revolutionärs Ludwig Pfau sind seit Sommer unter anderem Druckgrafiken und Kurzfilme der Heilbronner Künstlergruppe BMP - das sind Detlef Bräuer, Karl May und Uli Peter - im Literaturhaus Heilbronn zu sehen. Zum Todestag Pfaus am Dienstag, 12. April endet diese Ausstellung. Zugleich beginnt auch etwas Neues. Denn die Heilbronner Künstlergruppe BMP hatte sich im Jubiläumsjahr daran gemacht, verschiedene Entwürfe für ein bislang nie realisiertes Denkmal für Ludwig Pfau zu gestalten.

Gerd Kempf, Vorsitzender des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses“, wird eine Skizzenmappe mit sieben Blättern von Bräuer, May und Peter vorstellen. Denn nach dem Willen des städtischen Kulturausschusses soll ein Denkmal in Form eines Bootes unter dem Titel „In die Freiheit!“ künftig an den Heilbronner Exilanten und Politiker Pfau erinnern. Eine auf 20 Stück limitierte Auflage mit Skizzen, Druckgrafiken und Zeichnungen zum Boot und seinem Standort ist für 250 Euro zu erwerben.

Eröffnet wird der Abend mit der Vorstellung der im vergangenen Jahr erschienenen bibliophilen Hefte der Marbacher SPUREN-Reihe. Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Harry Mergel stellen Eva Ehrenfeld, Leiterin des Hölderlinhauses in Lauffen, und Literaturhausleiter Dr. Anton Philipp Knittel zusammen mit dem Leiter der Marbacher Arbeitsstelle für literarische Museen, Archive und Gedenkstätten, Prof. Dr. Thomas Schmidt, die Hefte „Hölderlin in Lauffen am Neckar“ sowie die zum Abschluss des Pfau-Jahres erschienene Publikation „Ludwig Pfau und Heilbronn“ vor. Die Marbacher SPURENHEFT-Reihe lädt zu literarischen Entdeckungsreisen durch den Südwesten ein. Die Heilbronner Sprecherzieherin Kerstin Müller rezitiert Gedichte von Hölderlin und Pfau.

Der Eintritt ist frei; eine verbindliche Anmeldung per E-Mail (literaturhaus@heilbronn.de) oder per Telefon (07131/56-2668) ist erforderlich. Im Literaturhaus ist eine FFP2-Maske zu tragen.

Agentur für Arbeit Heilbronn

Weiterer Rückgang der Arbeitslosigkeit - Quote sinkt auf 3,3 Prozent

„Die positive Entwicklung auf unserem Arbeitsmarkt setzt sich fort. Die Arbeitslosigkeit ist in den letzten vier Wochen erneut zurückgegangen und liegt deutlich unter dem Vorjahresniveau. Erfreulich ist auch, dass im Heilbronner Raum die Beschäftigung zugenommen hat und wir inzwischen knapp 222.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte zählen. Ob und in welchem Umfang der Krieg in der Ukraine sich auf dem Arbeitsmarkt bemerkbar machen wird, können wir derzeit noch nicht einschätzen“, sagt Manfred Grab, der Leiter der Heilbronner Agentur für Arbeit, zur aktuellen Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Arbeitslosenzahl im März: -185 auf 9.261

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich: -3.235

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat: -0,1 auf 3,3 Prozent

Arbeitslosigkeit

Im März ist die Zahl der arbeitslosen Menschen im Heilbronner Bezirk gegenüber dem Februar um 185 auf 9.261 zurückgegangen. Im Vergleich zum März 2021 werden 3 235 Arbeitslose weniger registriert. Die Arbeitslosenquote sinkt um 0,1 Prozentpunkte auf 3,3 Prozent.

Entwicklung in der Arbeitslosenversicherung und in der Grundsicherung

Im Bereich der Arbeitslosenversicherung (Sozialgesetzbuch III) sind im März 4.020 Menschen arbeitslos gemeldet. Gegenüber dem Vormonat sind das 153 Personen weniger. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet das einen Rückgang von 2.349 oder 36,9 Prozent.

Die Zahl der Arbeitslosen in der Grundsicherung (Sozialgesetzbuch II) ist gegenüber dem Februar ebenfalls zurückgegangen. Die im Agenturbezirk ansässigen Jobcenter registrieren im März 5.241 Arbeitslose. Das sind 32 weniger als im Vormonat und 886 oder 14,5 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Entwicklung nach Personengruppen

Im Statistikzeitraum sind 4.051 Frauen arbeitslos gemeldet, 97 weniger als im Februar. Bei den Männern ist ein Rückgang um 88 auf 5.210 zu verzeichnen. Bei den Jüngeren ist die Arbeitslosigkeit nahezu gleich geblieben. Die Zahl der Arbeitslosen unter 25 Jahren ist um acht auf 667 gestiegen. Die Quote für die Jugendarbeitslosigkeit bleibt unverändert bei 2,2 Prozent. Im Vorjahr lag die Quote noch bei 3,6 Prozent bei 1.133 arbeitslosen jungen Menschen. Bei den Älteren werden dagegen weniger Arbeitslose gezählt. 3.447 Männer und Frauen in der Gruppe der über 50-Jährigen sind arbeitslos, 87 weniger als im Februar. Vor Jahresfrist waren noch 4.177 Ältere arbeitslos.

Kurzarbeit

Im September - aktuellere Zahlen liegen noch nicht vor - waren im Heilbronner Agenturbezirk 10.266 Personen in 714 Betrieben von Kurzarbeit betroffen. Die Kurzarbeiter-Quote, bezogen auf die sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten, lag bei 4,6 Prozent.

Arbeitskräftenachfrage

Den Vermittlungsfachkräften im Arbeitgeberservice werden im März 582 neue Jobangebote von den Betrieben und Verwaltungen gemeldet. Das sind 218 weniger als vor einem Monat und 39 mehr als vor einem Jahr. Aus einem Bestand von 3.114 Stellen kann die Arbeitsagentur derzeit vermitteln, ein Plus von 48 gegenüber dem Februar und ein Plus von 568 im Vergleich zum Vorjahr.

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Zum Stichtag 30. September 2021 - neuere Daten liegen noch nicht vor - sind im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn 221.963 Personen sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Das sind 3.057 Personen oder 1,4 Prozent mehr als im Vorquartal. Gegenüber dem Vorjahresquartal erhöht sich die Zahl um 3.627 oder 1,7 Prozent.

Social Media für den Berufsstart nutzen

Online-Veranstaltung am 14. April

Mara Kuhn, Berufsberaterin der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, zeigt, wie man sich auch über Social-Media-Plattformen Möglichkeiten für den Berufseinstieg schaffen kann. Sie erklärt, inwieweit man hier auf Formalitäten verzichten und sich anders präsentieren kann, wo aber gleichzeitig auch Grenzen sind. Die Schwerpunkte liegen dabei auf den Plattformen Instagram, LinkedIn, XING und WhatsApp. Der Workshop findet am 14. April von 16.00 bis 17.30 Uhr statt. Er wird online von der Agentur für Arbeit Heilbronn im Rahmen der Reihe „Next Level - finde deinen Weg“ durchgeführt. Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Eine Anmeldung ist erforderlich per E-Mail an Heilbronn.BCA-Veranstaltungen@arbeitsagentur.de. Die Teilnehmenden benötigen ein internetfähiges Endgerät (Smartphone/Tablet/Laptop/Rechner). Die Einwahldaten zum Portal werden mit der Anmeldebestätigung mitgeteilt.

Wer einen Termin bei der Berufsberatung möchte, kann diesen per E-Mail an heilbronn.berufsberatung@arbeitsagentur.de oder telefonisch unter 07131/969-888 vereinbaren.

Weitere Online-Veranstaltungen der Serie

- 28.4., 9.30 - 11.30 Uhr, Girls' Day: MINT for girls - dein Traumberuf mit Zukunft
- 28.4., 9.30 - 11.30 Uhr, Boys' Day: Berufsorientierungstag für soziale Berufe
- 10.5., 18.00 - 19.30 Uhr, Last-Minute-Elternabend - was macht mein Kind ab Sommer

Qualifizierung schafft Zukunft - Bildung trifft Wirtschaft

Hybride Veranstaltung am 5. Mai von 16.00 bis 18.00 Uhr

Future skills - Fit for future

Auf das Land Baden-Württemberg wartet eine der größten Weiterbildungsoffensiven seiner Geschichte. Dies ist in einer aktuellen Studie zu den „Future Skills“ zu lesen.

Dr. Stefan Baron von der AgenturQ - Auftraggeber der Studie - wird in einer hybriden Veranstaltung die Kompetenzen vorstellen, die heute und in Zukunft in der Arbeitswelt erfolgskritisch sind.

In einer Podiumsdiskussion werden dann Arbeitsmarktexperten und Unternehmensvertreter diskutieren, wie diese Future Skills den Betrieben und ihren Beschäftigten vermittelt werden können.

Anhand von Beispielen werden berufliche Qualifizierungen vorgestellt, die die Betriebe zeitlich selbst steuern und online oder modular umsetzen können.

Abschließend erfahren die Teilnehmenden, wie sie diese Qualifizierungen - gefördert durch die Bundesagentur für Arbeit - für Ihre Betriebe nutzen können.

Durch die hybride Veranstaltung am 5. Mai von 16.00 bis 18.00 Uhr führt Daniel A. Gottschald, Geschäftsführer TUM Campus Heilbronn.

Partner der Veranstaltung sind:

- Agentur für Arbeit Heilbronn
- Agentur für Arbeit Schwäbisch Hall-Tauberbischofsheim
- Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken
- Netzwerk für berufliche Fortbildung
- Wirtschaftsregion Heilbronn-Franken
- Bildungswerk der Baden-Württembergischen Wirtschaft
- Bündnis für Transformation
- Campus Founders

Anmeldung zur Veranstaltung unter <https://buendnis-fuer-transformation.de> (News/Termine/Veranstaltungsübersicht)

Offene Jugendarbeit



Jugendcafé Frankenbach

Öffnungszeiten im Jugendcafé

Das Jugendcafé hat an folgenden Tagen geöffnet:

Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch von 16.00 bis 20.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Für die Registrierung vor Ort arbeiten wir mit der Luca-App und empfehlen daher, diese im Vorfeld herunterzuladen. Zudem benötigt ihr einen Nachweis, dass ihr vollständig geimpft, genesen oder getestet seid. Euer Schülerausweis zählt auch als Schnelltest-Nachweis.

Aufgrund der kleinen Raumgrößen besteht bei uns die Maskenpflicht. Die Größe des Cafés ist auch der Grund, dass wir die Anzahl der BesucherInnen auf 15 Personen begrenzt haben.

Wer vorbeikommen möchte, kann sich telefonisch anmelden oder uns über Instagram schreiben.

Bei Fragen könnt ihr uns gerne kontaktieren.

Kontakt

Raphael Burkhardt, Leitung Jugendcafé Frankenbach

Telefon 07131/42835, E-Mail: jcfrankenbach@jufa-hn.de

Instagram: [juca_frankenbach](https://www.instagram.com/juca_frankenbach)

Würzburger Straße 38, 74078 Heilbronn



Foto: Raphael Burkhardt

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Gottesdienste

Wochenspruch zum Sonntag, 10. April

Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Johannes 3,14b.15

Donnerstag, 7.4.

19.00 Uhr Posaunenchor im Heinrich-Pfeiffer-Haus
Die kirchenmusikalische Arbeit findet nach den aktuell gültigen Vorgaben statt.

Sonntag, 10.4.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Albankirche, Pfarrerin Wahl
Bitte tragen Sie eine FFP2 Maske während des gesamten Gottesdienstes.

10.00 Uhr Kinderkirche im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Dienstag, 12.4.

14.00 Uhr Feierabendkreis im Heinrich-Pfeiffer-Haus
Herzliche Einladung zum Feierabendkreis
Thema: Die Moldau, Referent: Harald Löw
Die Hygiene-Maßnahmen sind zu beachten. Bitte bringen Sie eine FFP2-Maske mit.

19.00 Uhr Passionsandacht in der Albankirche, Pfarrerin Wahl

20.00 Uhr Chor im Heinrich-Pfeiffer-Haus
Die kirchenmusikalische Arbeit findet nach den aktuell gültigen Vorgaben statt.

Mittwoch, 13.4.

19.00 Uhr Taizé-Andacht in der Albankirche

Bitte beachten Sie

Wegen der Durchführung des Abendmahls am Gründonnerstag, 14.4. (um 19.00 Uhr) und Karfreitag, 15.4. (um 10.00 Uhr), bitten wir für diese beiden Gottesdienste um vorherige Anmeldung im Gemeindebüro bis zum 13. April.

Handy-Sammlung

Es können noch immer alte Handys im Gemeindebüro abgegeben werden.

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

Kirchenpflege, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch von 9.00 bis 12.30 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



Bezirk Heilbronn - Gemeinde Friedenskirche

Donnerstag, 7.4.

20.00 Uhr Sitzung Haus- und Finanzausschuss und Bezirksvorstand in Frankenbach

Samstag, 9.4.

9.00 Uhr Weltstandfrühstück bei M. + P. Gräse in Leingarten

10.00 Uhr Garteneinsatz beim Gemeindezentrum Leingarten

Sonntag, 10.4.

10.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche in Frankenbach

10.00 Uhr Gottesdienst mit Gliederaufnahme im Gemeindezentrum Leingarten

Dienstag, 12.4.

19.00 Uhr Passionsandacht in der Friedenskirche

Mittwoch, 13.4.

19.30 Uhr Hauskreis bei M. + P. Gräse in Leingarten

Donnerstag, 14.4. - Gründonnerstag

19.30 Uhr Gottesdienst in der Lorenzkirche in Leingarten, Predigt Steffen Peterseim

Bitte beachten: Ab sofort gelten folgende Corona-Regeln: Für Gottesdienste gilt nur noch Hygienekonzept, Abstand und FFP2-Maskepflicht (außer am Platz).

Vorschau: Sonntag, 17.4.

9.15 Uhr Osterkaffee, Friedenskirche Frankenbach

Mit Hefezopf aus unserem Backofen und Kaffee feiern wir Ostern in der Friedenskirche in Frankenbach. Wir laden herzlich zum Miteinander bereits ab 9.15 Uhr vor dem Ostergottesdienst ein. Für die bessere Planung bitten wir um Anmeldung unter pastor_innen@emk.de

oder gerne auch telefonisch unter den Telefonnummern in den unten stehenden Kontaktdaten.

Bitte beachten Sie zu den einzelnen Veranstaltungen die aktuellen Hinweise auf der Homepage: www.emk-heilbronn.de

Kontaktaten EmK

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim, Tel. 07131/42408

E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Gemeindebüro - Mittwoch und Freitag 14.00 bis 18.00 Uhr - Ute Schumacher

Tel. 07131/911428, E-Mail: gemeindebuero@emk-heilbronn.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Donnerstag, 7.4.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 10.4. - Palmsonntag

Kollekte für das Heilige Land

9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Palmenweihe

Gründonnerstag, 14.4.

18.30 Uhr Feier des Letzten Abendmahls

Leitender Pfarrer Siegbert Papp

Tel. 07131/7415003, Fax 07131/7415099

E-Mail: hkruz.hn@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Pfarrvikar Tharun Kumar Thirumala Reddy

Tel. 07131/7415420, Fax 07131/7415499

E-Mail: Trtharun@gmail.com

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Di. 8.30 - 12.00 Uhr, Fr. 8.30 - 12.00 Uhr, Do. nach Vereinbarung

telefonisch erreichen Sie uns Mo. - Fr. 8.00 bis 18.00 Uhr

Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hkruz.hn@drs.de

www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn, IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit

jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache

Gottesdienste am Palmsonntag

Die Palmsonntagsgottesdienste am 10. April beginnen wir in den Kirchen. Die Gläubigen versammeln sich bereits vor Beginn des Gottesdienstes in der Kirche an ihren Plätzen. Bitte nehmen Sie Ihre mitgebrachten Palmzweige mit an Ihren Sitzplatz. Es findet keine Prozession statt. Die Palmzweige werden während der Messe gesegnet. **Die Gottesdienste in der Karwoche und an den „österlichen Tagen“** entnehmen Sie bitte der Gottesdienstübersicht. Dazu laden wir die Gemeindeglieder recht herzlich ein.

Jehovas Zeugen Versammlung Heilbronn-Böckingen

Stadtteile Böckingen, Biberach, Frankenbach und Neckargartach

In Erinnerung an Jesu Tod

Am Freitag, 15. April gedenken Jehovas Zeugen auf der ganzen Welt des Todes Jesu Christi. Jeder ist eingeladen, an dieser Veranstaltung kostenlos per Videokonferenz teilzunehmen.

Jedes Jahr gedenken Jehovas Zeugen auf der ganzen Welt des Todes Jesu. Das tun sie gemäß dem Vorbild der ersten Christen genau an dem Abend, an dem Jesus mit seinen Aposteln das Passah feierte. Es ging in die Geschichte als „das letzte Abendmahl“ ein. Im Mittelpunkt der Feier steht die Dankbarkeit für das Leben und Sterben Jesu und was das für jeden einzelnen Menschen bedeutet. Im vergangenen Jahr nahmen weltweit über 21,3 Millionen Besucher an dieser denkwürdigen Feier digital teil.

Gedenkgottesdienst zum Tod Jesu

Freitag, 15.4.2022, 20.00 Uhr

Besonderer biblischer Vortrag: Echte Hoffnung - wo zu finden?

Samstag, 9.4.2022, 17.45 Uhr

Aufgrund der anhaltenden Covid-19-Pandemie finden diese beiden besonderen Gottesdienste per Videokonferenz über Zoom statt. Wer eine oder beide Veranstaltungen digital besuchen möchte, kann einen Zugang über folgende Rufnummern erfragen: Festnetz 07131/4058559 oder Handy 0173/9338361

Achtet auf die Umwelt

Vereinsmitteilungen

SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.



Geschäftsstelle des SV Heilbronn am Leinbach 1891
Riedweg 52, 74078 Heilbronn, Telefon 07131/481964
E-Mail: info@svhn1891.de, Homepage: www.svhn1891.de

Öffnungszeiten

dienstags 16.30 - 18.30 Uhr, freitags 15.30 - 17.30 Uhr
Während den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

Senioren-Besenwanderung am Samstag, 14. Mai 2022

Wir wandern nach bekannter Unterbrechung zum „Besen Störzbach“ nach Böckingen, Heuchelbergstraße 22. Für Nichtwanderer besteht die Möglichkeit mit dem Stadtbus zu fahren. Auch die Anfahrt mit dem eigenen Pkw ist möglich.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

Für Wanderer: Abgang 14.00 Uhr beim Kiosk Dörmlestraße, Gehzeit ca. 90 Minuten

Für Busfahrer: Abfahrt 15.05 Uhr, Haltestelle Leintalstraße bis zur Haltestelle Leschnerstraße, dort umsteigen in die Linie 1 bis zur Haltestelle Heuchelbergstraße. Dann noch 300 m Fußmarsch zum Besen.

Gemeinsame Ankunft so ca. 15.30 Uhr

Rückkehr nach Belieben und Bedarf

Alle Senioren unserer Abteilungen sind hierzu herzlich eingeladen.

Organisation: Herbert Proksch, Telefon 07131/44432 und Dieter Schröder, Telefon 07131/910012

Wir bitten um eine verbindliche Anmeldung, wir denken, dass die gute Tradition wegen des Organisationswechsels auch im Namen von Erich Haberkern und Lisa erhalten bleibt.

Anmelde Listen gehen in die Abteilungen, Anmeldungen sofort.

Abteilung Fußball

Ü32 kommt kampfflos zu drei Punkten

SV Heilbronn am Leinbach - Türkücü Eibensbach 3:0

Am 26.3.2022 hätte das zweite Rückrundenspiel der Ü32 gegen Türkücü Eibensbach stattfinden sollen. Die Gäste aus Eibensbach sagten allerdings die Begegnung kurzfristig ab.

Das Sportgericht Unterland hat das Spiel inzwischen mit 3:0 für die Mannschaft des SV Heilbronn am Leinbach gewertet.

Vorankündigung

Am kommenden Samstag, 9.4.2022 um 18.00 Uhr kommt es im Ried zum Nachbarschaftsduell gegen den aktuellen Tabellenzweiten des TSV Biberach. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.



AfD Heilbronn

Bürgersprechstunde am Telefon

Der Vorsitzende der AfD-Fraktion im Heilbronner Gemeinderat, Stadtrat Dr. Raphael Benner, steht am kommenden Montag, 11.4.2021 von 17.30 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel.-Nummer 07131/2777805 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch per E-Mail an rbenner@afd-fraktion.hn gesandt werden.



CDU Heilbronn

CDU-Bürgersprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 12. April 2022 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Die Stadträtin Verena Schmidt ist unter der Telefonnummer 0177/4951272 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Freie Wählervereinigung Heilbronn



FWV-Sprechstunde

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Freien Wähler Fraktion findet am Donnerstag, 7. April von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Stadträtin Marion Rathgeber-Roth ist unter der Telefonnummer 0177/5671375 erreichbar. Fragen und Anliegen können auch gerne an rathgeber-roth@fwv-hn.de gesandt werden. Weitere Informationen unter www.fwv-hn.de.

Veranstaltungen

Brennholzversteigerung Leingarten Heuchelberg

Landratsamt Heilbronn - Forstrevier Leintal

Versteigerung	Dienstag, 12. April 2022
Veranstaltungsort	Bauhof Leingarten, Dieselstraße 74
Uhrzeit Beginn	Dienstag, 12. April, 18.00 Uhr gleich zu Anfang bitte Bieterkarte abholen und ausfüllen
Veranstalter	Landratsamt Heilbronn, Forstamt
Angebot	160 Polter Brennholz lang (Nr. 601 - 699 und 727 - 788) Die Polter sind mit roter Farbe durchnummeriert und können ab sofort draußen besichtigt werden.
Lagerorte	Polter 601 - 608 liegen oben am Hornwaldweg rechts gegenüber dem Wanderweg im Stichweg. Polter 609 - 617, 669 - 672, 677, 779, 787, 788 liegen am Hornwaldweg oben. Polter 618 - 644, 689, 690, 741, 780 - 786 liegen am Alte-Burg-Weg. Polter 645 - 668, 673 - 675, 691 - 699, 728 - 740, 763 - 767 liegen am Rahmhafenweg. Polter 675, 676, 678 - 688, 768 - 778 liegen am Hangweg (Sackgasse!). Polter 742, 743 liegen am Heerweg Richtung großer Wanderparkplatz im Osten. Polter 744 - 762 liegen am Heerweg Richtung Heuchelberger Warte. Karte und Polterlisten hängen an der Kreuzung Alte-Burg-Weg/Hornwaldweg/Rahmhafenweg.
Bemerkungen/ Besonderheiten	Die Aufarbeitungsfrist (Arbeit mit der Motorsäge) ist der 15. Juni 2022. Die Abfuhrfrist ist der 1. August 2022 (alles Brennholz ist abgefahren).
Zahlungsmodalitäten	Rechnung
Kontakt für Rückfragen	Forstrevier Leintal, Jens Hey Telefon 0175/2236672

Trauernde machen sich auf den Weg

Wenn ein nahestehender Mensch verstorben ist, dann wird der Weg oft weit und schwer. Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. lädt Sie ein, gemeinsam mit anderen Betroffenen und erfahrenen Trauerbegleitern diesen Weg in einem Trauerspaziergang zu beschreiten. Am Mittwoch, 13.4.2022 von 17.30 bis 19.30 Uhr findet der nächste Trauerspaziergang statt. In entspanntem Tempo werden ca. drei Kilometer gemeinsam beschritten. Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn neben dem Eingang der Gaststätte „Lehners“ (postalisch für Navi: Bahnhofstraße 1, 74072 Heilbronn). Eine Anmeldung ist erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Wir bitten Sie, die tagesaktuellen Corona-Regeln und Hygienevorschriften unserer Homepage www.hospizdienst-heilbronn.de vor der Veranstaltung zu entnehmen. Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch unter 0176/84657258 zur Verfügung.

- Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts -

Woche für Woche...

AKTUELLES, INFORMATIVES, WISSENSWERTES in Ihrem Mitteilungsblatt